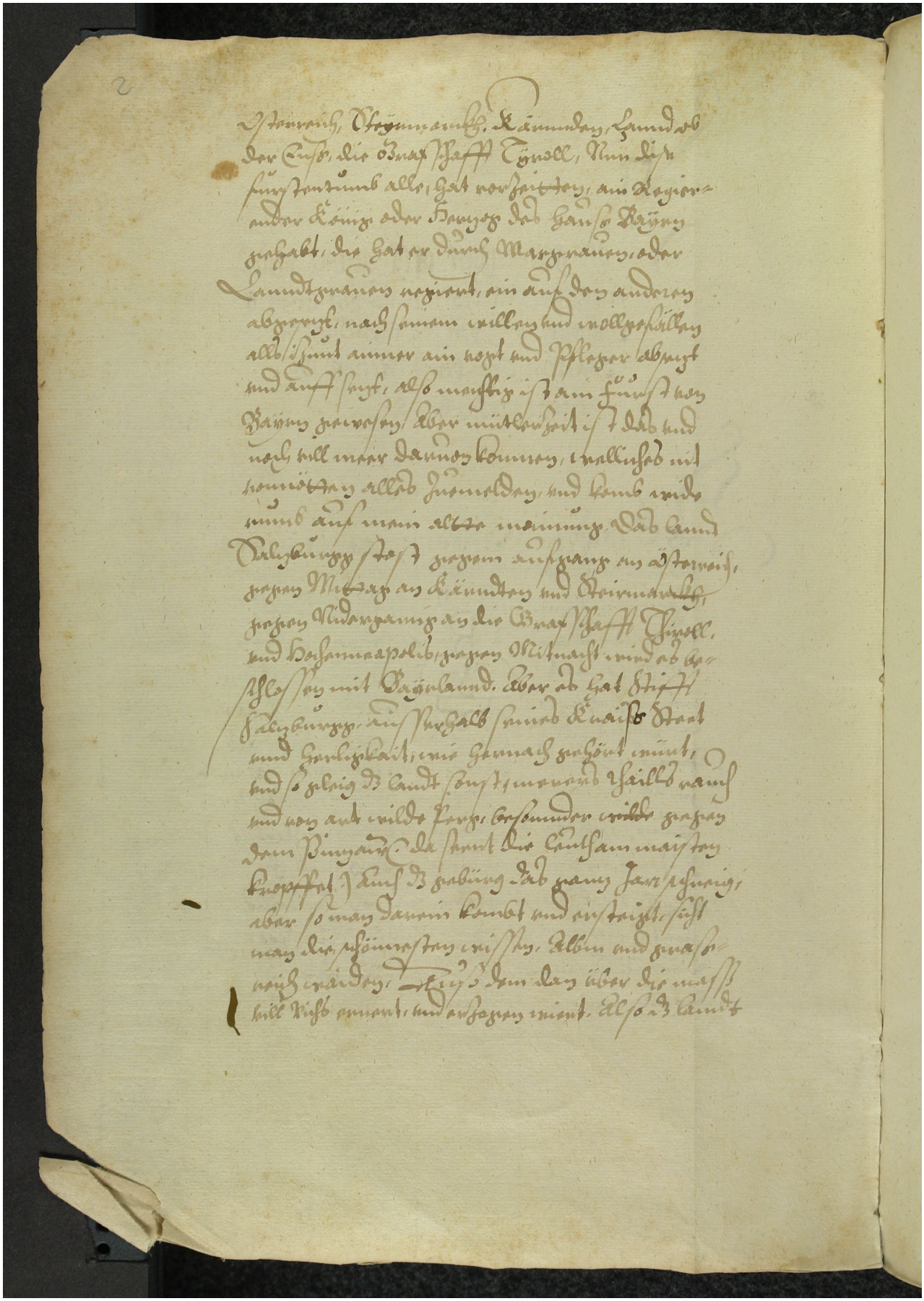
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



2

Österreich, Steyermarch, Kärnnden, Land ob
der Enns, die Graf Schaft Tyrol, Nun dis
fürstentumb alle, hat vorzeitten, ain Regier-
ender König oder Herzog des Hauss Bayern
gehabt, die hat er durch Marggrafen, oder
Landtgrafen regiert, ain auf den andern
abgeworfen, nach seinem willen und wollgefallen
alle, sind aimer ain regt und pfleger abgesetzt
und auffgesetzt, also manchfaltig ist ain Fürst von
Bayern gewesen, aber müttlerzeit ist dis und
noch bell mer dannen kommen, wellichs mit
hauptten, allsd Fürstenthum, und Land wie
mund auf mein alte meinung, das Land
Salzburgg steht gegen aufgang an Österreich,
gegen Mittag an Kärnnden und Steyermarch,
gegen Nidergang an die Graf Schaft Tyrol,
und Bahamerpolt, gegen Mitnacht wird ab ge-
schlossen mit Bayerland. Aber ab hat Stift
Salzburgg, ain Sprchalb seiner Kais Stadt
und Herligkait, wie hernach gehört wirdt,
und so gleich d Landt sonst, mercklich Schälb rauch
und nag auf wilde Berg, besonder wilder gegen
dem Pinzgau. da sterkt die Landsam maistey
knopffel, auf d gebürg das ganz Jar schnee,
aber so man darein kombt und ein tritt, sich
man die schönesten wissen, Alben und gras
reich wäydey, Hey, dem der über die mess
hill Vich ernent, und auftzogen wirdt. Also d Landt